



pld – Pressedienst der
Landeshauptstadt Düsseldorf

Herausgegeben vom
Amt für Kommunikation
Rathaus - Marktplatz 2

Postfach 101120
40002 Düsseldorf

Telefon: +49. 211/ 89-93131
Fax: +49. 211/ 89-94179

presse@duesseldorf.de
www.duesseldorf.de/presse
www.facebook.com/duesseldorf
www.twitter.com/duesseldorf

Redaktionsteam:

bla - Manfred Blasczyk - 93132
bu - Michael Buch - 93134
fe - Natalia Fedossenko - 93131
fri - Michael Frisch - 93115
mun - Angela Munkert - 97018
pau - Volker Paulat - 93101
arz - Dieter Schwarz - 93138

19. Gründungstag Düsseldorf

Unternehmensgründer im Fokus

Infotag des Düsseldorfer Gründungsnetzwerkes GO!/ Landeshauptstadt ist Gründermetropole Deutschlands

Was macht eine gute Geschäftsidee aus? Wie gründe ich ein Unternehmen? Wo finde ich Unterstützung in der Gründungsphase? – Diese und viele weitere Fragen rund um das Thema Gründung stehen im Fokus des 19. Gründungstages, den das Gründungsnetzwerk GO! der Landeshauptstadt Düsseldorf am 6. Mai ausrichtet. Von 12.30 bis 18 Uhr können sich angehende Unternehmer und solche, die sich aktuell in der Gründungsphase befinden, im Forum der Stadtsparkasse, Berliner Allee 33, informieren. Fachreferenten verraten in Vorträgen, was zu beachten ist wenn man einen Businessplan erstellt oder welche Rolle ein gutes Marketing besonders in der Gründungsphase spielt. Auch geben sie Tipps zur Wahl der richtigen Rechtsform und verraten, welche Eigenschaften eine Gründerpersönlichkeit ausmachen. Praxisnahe Erfahrungen aus erster Hand bietet das Unternehmen "Readfy", ein innovatives Start-up aus Düsseldorf, das mit seiner werbefinanzierten Leseplattform aktuell im Buchmarkt für Aufsehen sorgt.

Gründer im Fokus der Wirtschaftsförderung

Der Gründungstag wird federführend von der Düsseldorfer Wirtschaftsförderung koordiniert und gehört zum umfassenden Beratungsangebot für Existenzgründer. Junge Unternehmen besonders in den schwierigen ersten beiden Jahren der Gründung zu begleiten, gehört zu den Kernaufgaben der städtischen Wirtschaftsförderung. Das ist nicht nur ein Service für Bürgerinnen und Bürger die sich selbstständig machen wollen, sondern auch ein wichtiges arbeitsmarktpolitisches Instrument. Die Erfahrung zeigt, dass ein erfolgreiches Start-up innerhalb von drei bis fünf Jahren nach der Gründung, wiederum selber bis zu fünf neue Arbeitsplätze schafft.



- 2 -

Darüber hinaus wirken sich junge Unternehmen mit neuen Geschäftsideen, Produkten und Dienstleistungen wie eine Frischzellenkur für die lokale Wirtschaft aus, schließlich stehen am Anfang einer Unternehmensgründung häufig innovative Geschäftsideen oder Produktneuheiten. Das sind viele gute Gründe für die städtische Wirtschaftsförderung, Unternehmensgründer intensiv zu betreuen und ihnen über spezielle Gründertage, ausführliche Beratungen und Informationsmaterialien mit Rat und Tat zur Seite zu stehen.

Düsseldorf ist Gründermetropole

Mit 431 jährlichen Gewerbeneueintragungen pro 100.000 Einwohnern, ist Düsseldorf Deutschlands Top-Gründermetropole (zum Vergleich: Frankfurt: 399, München: 371, Hamburg: 335, Berlin: 305). Damit übersteigt der Saldo der Gewerbeanmeldungen den der Abmeldungen um rund 1.000 Unternehmen. Beschäftigungsverluste durch Abmeldungen von Unternehmen werden durch die zahlreichen Gründungen gemildert: 98 wegfallenden Arbeitsverhältnissen durch Gewerbeabmeldungen standen 2012 so 110 neue sozialversicherungspflichtige Arbeitsplätze durch Gewerbeneuanmeldungen gegenüber. Von den insgesamt 7.880 Gewerbeneuanmeldungen 2012 waren im Schnitt 87 Prozent Betriebsneugründungen. (Hinweis: Die neuesten verfügbaren Zahlen beziehen sich auf das Jahr 2012.)

Anmeldung zum Gründungstag

Angehende Unternehmer und Unternehmerinnen sind herzlich eingeladen, sich bis spätestens zum 5. Mai über das Anmeldeformular auf der Webseite www.go-dus.de oder telefonisch unter 89.99444 anzumelden. Der Teilnahmebeitrag beträgt 20 Euro inklusive Tagungsgetränken und ist an der Tageskasse zu entrichten. Studenten, Arbeitslose beziehungsweise Arbeitssuchende zahlen bei Vorlage eines Nachweises 10 Euro. Im Rahmen des Gründungstags stehen viele Partner des Gründungsnetzwerks GO! mit Rat und Tat zur Seite, zum Beispiel Stadtparkasse, Commerzbank, Finanzamt, Industrie- und Handelskammer, Hand-



- 3 -

werkskammer, NUK -Neues Unternehmertum Rheinland e.V., DIWA, AOK, Bürgschaftsbank, Agentur für Arbeit, Jobcenter, Wirtschaftsjuvenen Düsseldorf und die Wirtschaftssenioren "Alt hilft Jung".

Hintergrund:

In Düsseldorf haben sich 22 Institutionen im Rahmen der landesweiten Gründungs-Offensive GO! in einem Netzwerk zusammengeschlossen, um Gründer und Gründerinnen in allen Phasen – von der Geschäftsidee bis zum Start – zu betreuen. Koordiniert wird das Netzwerk von der Wirtschaftsförderung der Landeshauptstadt Düsseldorf. Das Leistungsangebot der Netzwerkpartner reicht von Informationen und Beratung zum Unternehmenskonzept, über Qualifizierungsangebote bis hin zur Unterstützung bei der Finanzierung über Kreditinstitute und öffentliche Fördermittel. Außerdem bietet das Netzwerk gute Kontakt- und Kommunikationsangebote in der Gründungsszene. Auch junge Unternehmen in der Aufbauphase finden hier für alle Fragen kompetente Fachberatung.

(mun)